Aufgabe 1, 20 Punkte (allgemeine Fragen)

- a) Definition funktionale Abhängigkeit
- b) Nenne die Grundoperationen der rel. Algebra und eine abgeleitete Operation
- c) Was sind Lost Updates + Bsp.
- d) R(A, B, C, D), A ist einziger Schlüsselkandidat; sonst nichts bekannt. In welchen NF ist R? In welchen NF ist R möglicherweise nicht?
- e) R(A, B, C) mit 50 Tupeln und S(C, D, E) mit 10 Tupeln

Wieviele Tupel wenn RxS?

Wie viele Attribute wenn RxS?

Wie viele Tupel mindestens und höchstens wenn R natural join S?

Wie viele Attribute wenn R natural join S?

f) R(A, B) A hat 25 unterschiedliche Ausprägungen und B 4.

Wieviele Tupel mindestens und höchstens als Ergebnis von

Select A, sum (B) from R group by A;

Wieviele Tupel mindestens und höchstens als Ergebnis von

Select A, B from R group by A, B;

g)

Aufgabe 2, 9 Punkte (Entity Relationship Modell)

- Städte sind durch einen Namen und das Land, in dem sie liegen, gekennzeichnet. Ferner besitzen sie eine Einwohnerzahl.
- o Länder haben eindeutigen Namen und Einwohnerzahl und Fläche
- Städte liegen in einem Land, in jedem Land mindestens eine Stadt, jedes Land hat eine Hauptstadt
- An ein Land können andere Länder angrenzen
- o Flüsse haben einen eindeutigen Namen und eine Länge
- Flüsse fließen durch mehrere Länder und Städte, durch eine Stadt bzw. ein Land können mehrere Flüsse fließen
- Ein Fluss kann in einen anderen Fluss münden

Aufgabe 3, 9 Punkte (SQL)

Dozent(DNR; DVorname, DNachname, DTitel)

Vorlesung(<u>VNR</u>, VTiltel, Semester, Dozent)

Student(MatrNr, SVorname, SNachname, Semesteranzahl)

Klausurteilnahme(Student, Vorlesung, Datum, Note)

- a) Relation Klausurteilnahme erstellen in DDL
- b) Geben sie eine Liste mit den Vor- und Nachnamen der Dozenten an, sortiert nach den Nachnamen und bei gleichen Nachnamen nach den Vornamen.
- c) Geben sie Vorlesungstitel, Semester und den Durchschnitt der Semesterzahl der an der Klausur teilnehmenden Studenten an.

Aufgabe 4, 9 Punkte (Anfragen)

Gegeben ist das Datenbank Schema aus Aufgabe 3

Dozent(DNR; DVorname, DNachname, DTitel)

Vorlesung(<u>VNR</u>, VTiltel, Semester, Dozent)

Student(MatrNr, SVorname, SNachname, Semesteranzahl)

Klausurteilnahme(Student, Vorlesung, Datum, Note)

Formulieren Sie die folgende Anfrage in relationaler Algebra

- a) Geben Sie Vor- und Nachnamen aller Studenten aus, die in der Klausur zur Vorlesung "Datenbanksysteme I" im aktuellen Semester die Note 1.0 erzielt haben. An passender Stelle dürfen Sie auch Join Operationen einsetzen.
- b) im relationen Kalkül

Geben Sie Namen der Vorlesung an, deren Dozent Matthias Schubert ist und Martin Schmitt an der Klausur teilnimmt

- i) im Tupelkalkül
- ii) im Bereichskalkül

Aufgabe 5, 6 Punkte (Normalisierung)

Gegeben: Relationenschema R(A,B,C,D,E,F) sowie Menge zugehöriger nicht trivialer funktionaler Abhängigkeiten:

```
A,B --> C, D, E
C, E --> F
C --> B
B --> C.
Bei welchen der folgenden Attributmengen handelt es sich um einen Schlüsselkandidat? Begründen der Antwort.
{A, B, C}
{A, B, C}
{A, B, C}
{A, B, C}
{A, B, C, D, E, F}
{A, C}
{A, C}
{A}
```

Aufgabe 6, 7 Punkte (Mehr Normalisierung)

Gegeben wieder das Relationenschema R(A,B,C,D,E,F) sowie Menge zugehöriger nicht trivialer funktionaler Abhängigkeiten:

```
B, C --> D
A --> B, C, F
C --> F
C --> D, E
D --> E
```

Bringen Sie das Relationenschema R mit Hilfe des Synthesealgorithmus in die 3. Normalform. Geben Sie alle Schritte an und markieren Sie dort, wo ein Schritt ausgelassen werden kann.